

## **Fakultät für Forstwissenschaften und Waldökologie:**

Nach Beschluss des Fakultätsrates der Fakultät für Forstwissenschaften und Waldökologie vom 11.06.2024 sowie nach Stellungnahme des Senat vom 10.07.2024 hat das Präsidium der Georg-August-Universität Göttingen am 17.07.2024 die dritte Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Sustainable Forest and Nature Management“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.10.2012 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 36/2012 S. 1891), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 28.10.2020 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 63/2020 S. 1332), genehmigt (§ 44 Abs. 1 Satz 2 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 12 des Gesetzes vom 14.12.2023 (Nds. GVBl. S. 320); §§ 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 b), 44 Abs. 1 Satz 3, 41 Abs. 2. Satz 2 NHG).

### **Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Sustainable Forest and Nature Management“ der Georg-August-Universität Göttingen**

#### **Inhaltsverzeichnis**

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Ziele des Studiums; Zweck der Prüfungen
- § 3 Akademischer Grad
- § 4 Empfohlene Vorkenntnisse
- § 5 Gliederung des Studiums; Regelstudienzeit, Studienverlauf
- § 6 Studienabschnitte
- § 7 An- und Abmeldefristen für Prüfungen
- § 8 Wiederholbarkeit von Prüfungen
- § 9 Zulassung zur Masterarbeit
- § 10 Masterarbeit
- § 11 Prüfungskommission
- § 12 Bestehen; Endgültiges Nichtbestehen; Auszeichnung
- § 13 Studien- und Prüfungsberatung
- § 14 Inkrafttreten

Anlage I: Modulübersicht und Studienverlauf

## **§ 1 Geltungsbereich**

(1) Für den konsekutiven Master-Studiengang „Sustainable Forest and Nature Management“ der Georg-August-Universität Göttingen gelten die Bestimmungen der „Allgemeinen Prüfungsordnung für Bachelor- und Master-Studiengänge sowie sonstige Studienangebote an der Universität Göttingen“ (APO) in der jeweils geltenden Fassung.

(2) Die vorliegende Ordnung regelt die weiteren Bestimmungen für den Abschluss des konsekutiven Master-Studiengangs „Sustainable Forest and Nature Management“ (SUFONAMA).

(3) Der Master-Studiengang „Sustainable Nature and Forest Management“ wird durchgeführt im Konsortium der folgenden 5 Universitäten (SUFONAMA-Partner-Universitäten):

- Bangor University, Wales, Großbritannien;
- Københavns Universitet, Dänemark;
- Georg-August-Universität Göttingen, Deutschland;
- Università degli Studi di Padova, Italien;
- Sveriges Lantbruksuniversitet, Alnarp, Schweden;

Die Koordination erfolgt an der Universität Kopenhagen, Dänemark.

(4) Für nicht an der Universität Göttingen absolvierte Studien- und Prüfungsleistungen gelten die prüfungsrechtlichen Bestimmungen der anbietenden Partner-Universität.

## **§ 2 Ziele des Studiums; Zweck der Prüfungen**

(1) <sup>1</sup>Der Master-Studiengang „Sustainable Forest and Nature Management“ vermittelt den Studierenden tiefgehende Kenntnisse und Fähigkeiten zur Bewältigung der großen europäischen Herausforderungen zum dauerhaft nachhaltigen Management natürlicher Ressourcen, insbesondere der Bewirtschaftung von Wäldern und Naturräumen, die nur im großen Kontext einer integrativen Landschaftsplanung gesehen werden können. <sup>2</sup>Der Studiengang hat eine klare Zielrichtung auf aktuelle wissenschaftliche Fragestellungen, Methoden und Entwicklungen im europäischen Raum. Dadurch werden die Absolventinnen und Absolventen befähigt, neue wissenschaftliche Erkenntnisse zu verstehen, fachlich fundiert zu beurteilen, anzuwenden und weiterzuentwickeln.

(2) <sup>1</sup>Der Master-Studiengang „Sustainable Forest and Nature Management“ verfügt über vielfältige Wahlmöglichkeiten für eine individuelle Profilierung. <sup>2</sup>Das anwendungsorientierte Studium bereitet auf die Tätigkeit als wissenschaftliche Expertin oder Experte in Ministerien, Forst- und Naturschutzbehörden, Forst- und Naturschutzverbänden, Beratungsfirmen, Nicht-Regierungsorganisationen (NGO's) und internationalen Organisationen vor.

(3) Durch die Master-Prüfung wird festgestellt, ob die oder der zu Prüfende die für die Studienziele notwendigen tiefgehenden Fachkenntnisse in den Forstwissenschaften und ihren Teildisziplinen erworben hat, die Zusammenhänge zwischen einzelnen Teildisziplinen versteht

und die Fähigkeit besitzt, nach wissenschaftlichen Grundsätzen zu arbeiten und forstwissenschaftliche Modelle zu hinterfragen, sowie forstwissenschaftliche Erkenntnisse zu vermitteln.

### **§ 3 Akademischer Grad**

(1) Nach bestandener Masterprüfung verleihen die beiden Universitäten, an denen Studien- und Prüfungsleistungen des Studiengangs absolviert wurden, jeweils den Hochschulgrad „Master of Science“ (abgekürzt: „M.Sc.“), gegebenenfalls ergänzt um ortsübliche Zusätze.

(2) <sup>1</sup>Jede der Hochschulen stellt eine Urkunde über den durch sie verliehenen Hochschulgrad aus, wobei beide Urkunden dergestalt verzahnt werden, dass sie inhaltlich eine einzige Urkunde bilden. <sup>2</sup>Die Urkunde kann nur verzahnt ausgegeben werden. <sup>3</sup>Die Universität Göttingen stellt die Urkunde mit dem Datum des Zeugnisses in englischer oder auf Wunsch in deutscher Sprache aus; die Urkunde enthält einen Hinweis auf den gemeinsamen Studiengang.

### **§ 4 Empfohlene Vorkenntnisse**

<sup>1</sup>Für ein erfolgreiches Studium werden gute Kenntnisse forstwissenschaftlicher Denk- und Arbeitsweisen empfohlen. <sup>2</sup>Studienbewerberinnen und Studienbewerber, deren Kenntnisse der Landessprache des angestrebten zweiten Studienjahres (Dänisch, Deutsch, Italienisch, Schwedisch) gering sind, wird empfohlen, sich entsprechend weiterzubilden.

### **§ 5 Gliederung des Studiums; Regelstudienzeit; Studienverlauf**

(1) Das Studium beginnt zum Wintersemester.

(2) Die Regelstudienzeit beträgt vier Semester.

(3) Der konsekutive Master-Studiengang „Sustainable Forest and Nature Management“ ist nicht teilzeitgeeignet.

(4) Das Studium umfasst 120 Anrechnungspunkte (ECTS-Credits, abgekürzt: C), die mit jeweils mindestens 60 C an zwei der fünf beteiligten SUFONAMA-Partner-Universitäten studiert werden müssen und die sich wie folgt verteilen:

Fachstudium einschließlich Schwerpunktstudium und Schlüsselkompetenzen (90 C)

Masterarbeit (30 C)

(5) <sup>1</sup>Die Studien- und Prüfungsleistungen sind in Pflicht- und Wahlpflichtmodulen zu erbringen.

<sup>2</sup>Anzahl, Art und Umfang der erfolgreich zu absolvierenden Module regelt die Modulübersicht (Anlage I). <sup>3</sup>Modulkatalog und Modulhandbuch der in Göttingen angebotenen Module werden in einer gemeinsamen elektronischen Fassung (Digitales Modulverzeichnis) gesondert veröffentlicht; sie sind Bestandteil dieser Ordnung, soweit die Module in der Modulübersicht (Anlage I) aufgeführt sind.

(6) <sup>1</sup>Das erste Studienjahr (60 C) kann nur in Kopenhagen absolviert werden und qualifiziert für alle vier Studienschwerpunkte im zweiten Studienjahr an einer der anderen beteiligten Partner-Universitäten. <sup>2</sup>Das Curriculum für das zweite Studienjahr an der Universität Göttingen ist in Anlage I festgelegt.

(7) Im ersten Studienjahr werden die Grundlagen geschaffen für die Fähigkeit, die zentralen Zusammenhänge des Faches Forstwissenschaften zu überblicken, grundsätzliche wissenschaftliche Methoden und Erkenntnisse anzuwenden sowie die für den Übergang in die Praxis notwendigen gründlichen Fachkenntnisse zu vermitteln.

(8) <sup>1</sup>Im zweiten Studienjahr sollen Studierende vertiefte Fachkenntnisse auf einem selbst gewählten Gebiet durch eine geeignete Schwerpunktbildung erwerben können, um sich eine sehr gute allgemeine und fachspezifische Berufsfähigkeit anzueignen und die Grundlagen dafür zu schaffen, einen weiteren akademischen Abschluss (Promotion) absolvieren zu können. <sup>2</sup>Um diese Ziele zu erreichen, werden fundierte Theorien mit Anwendungsproblemen und Entwicklungen der Praxis verknüpft, so dass die Studierenden sowohl wissenschaftliche Qualifikation als auch berufliche Handlungskompetenz erhalten.

## **§ 6 Studienabschnitte**

(1) Das Studium gliedert sich in zwei Studienabschnitte; das Fachstudium des ersten Jahres und die Spezialisierungsphase im zweiten Studienjahr.

(2) <sup>1</sup>Im ersten Studienjahr sind 60 C zu erbringen. <sup>2</sup>Es beinhaltet den Bereich fachwissenschaftlicher Kompetenz (Fachstudium).

(3) <sup>1</sup>Das zweite Studienjahr stellt das Vertiefungs- und Spezialisierungsstudium dar und beinhaltet auch die schriftliche Abschlussarbeit. <sup>2</sup>Im zweiten Studienjahr sind 60 C zu erbringen, davon 30 C durch die Anfertigung der Masterarbeit.

(4) Im zweiten Studienjahr können folgende Schwerpunkte gewählt werden:

- a) Sustainable Forestry in the Boreal and Temperate Zones of Northern Europe (Alnarp)
- b) Conservation and Land Management (Bangor)
- c) Forest and Nature Management in a Changing Climate (Göttingen)
- d) Sustainable Forest and Land Protection (Padova)

## **§ 7 An- und Abmeldefristen für Prüfungen**

(1) <sup>1</sup>Die Prüfungskommission setzt jedes Semester einen Prüfungszeitraum fest, der in der Regel sechs Wochen umfasst und nach Ende der Vorlesungszeit beginnt. <sup>2</sup>Prüfungstermine können außerhalb des Prüfungszeitraums nach Satz 1 festgesetzt werden; hierüber entscheidet auf Antrag der oder des Prüfenden die Studiendekanin oder der Studiendekan.

(2) Die Termine der Modulprüfungen werden vom Prüfungsamt nach Anhörung der Prüfenden festgelegt und sollen spätestens sechs Wochen vor der Modulprüfung im elektronischen Prüfungsverwaltungssystem bekanntgegeben werden.

(3) <sup>1</sup>Die Anmeldung zu Modulprüfungen erfolgt elektronisch bis zu sieben Tage vor dem Prüfungstermin. <sup>2</sup>Der Rücktritt ohne Angabe von Gründen (Abmeldung) ist bis zu sieben Tage vor dem Prüfungstermin möglich, bei schriftlichen Prüfungen bis zu einem Tag vor dem Prüfungstermin.

### **§ 8 Wiederholbarkeit von Prüfungen**

(1) Nicht bestandene oder als nicht bestanden geltende Prüfungen in Wahlpflichtmodulen müssen wiederholt werden.

(2) Die nicht bestandene Masterarbeit kann einmal wiederholt werden.

(3) Für nicht bestandene Modul- und Teilmodulprüfungen werden so viele Maluspunkte vergeben, wie Anrechnungspunkte durch das entsprechende Modul oder Teilmodul erworben werden können.

(4) Eine Wiederholung ist ausgeschlossen, sobald der Fall des § 12 Abs. 2 Buchstabe b) eintritt.

### **§ 9 Zulassung zur Masterarbeit**

(1) Voraussetzung für die Zulassung zur Masterarbeit ist der Nachweis von Modulen im Umfang von insgesamt mindestens 30 C.

(2) <sup>1</sup>Die Zulassung zur Masterarbeit ist in Schriftform bei der Prüfungskommission zu beantragen. <sup>2</sup>Dabei sind folgende Unterlagen beizufügen:

a) Nachweise über die Erfüllung der in Absatz 1 genannten Voraussetzungen,

b) der Themenvorschlag für die Masterarbeit,

c) ein Vorschlag für die Erstbetreuerin oder den Erstbetreuer und die Zweitbetreuerin oder den Zweitbetreuer,

d) eine schriftliche Bestätigung der Erstbetreuerin oder des Erstbetreuers sowie der Zweitbetreuerin oder des Zweitbetreuers,

e) eine Erklärung, dass es nicht der Fall ist, dass die Masterprüfung im Master-Studiengang „Sustainable Forest and Nature Management“ oder einem vergleichbaren Master-Studiengang an einer Hochschule im In- oder Ausland endgültig nicht bestanden wurde oder als endgültig nicht bestanden gilt.

<sup>3</sup>Die Vorschläge nach Buchstaben b) und c) sowie der Nachweis nach Buchstabe d) sind entbehrlich, wenn die oder der Studierende versichert, keine Betreuenden gefunden zu haben.

(3) <sup>1</sup>Die Prüfungskommission entscheidet über die Zulassung. <sup>2</sup>Diese ist zu versagen, wenn die Zulassungsvoraussetzungen nicht erfüllt sind oder die Masterprüfung im Master-

Studiengang „Sustainable Forest and Nature Management“ oder einem vergleichbaren Master-Studiengang an einer Hochschule im In- oder Ausland endgültig nicht bestanden wurde oder als endgültig nicht bestanden gilt.

### **§ 10 Masterarbeit**

(1) <sup>1</sup>Mittels der schriftlichen Masterarbeit soll die Kandidatin oder der Kandidat nachweisen, dass sie oder er in der Lage ist, mit forstwissenschaftlichen Methoden ein Problem im festgelegten Zeitraum zu bearbeiten, ein selbständiges, wissenschaftlich begründetes Urteil zu entwickeln, zu wissenschaftlich fundierten Aussagen zu gelangen und die Ergebnisse in sprachlicher wie in formaler Hinsicht angemessen darzustellen. <sup>2</sup>Durch die bestandene Masterarbeit werden 30 C erworben.

(2) <sup>1</sup>Das vorläufige Arbeitsthema der Masterarbeit, die in deutscher oder englischer Sprache abgefasst werden kann, ist mit der Betreuerin oder dem Betreuer zu vereinbaren und mit einer Bestätigung der Betreuerin oder des Betreuers sowie einem Vorschlag für die Zweitprüfende oder den Zweitprüfenden der zuständigen Prüfungskommission vorzulegen. <sup>2</sup>Findet die Kandidatin oder der Kandidat keine Betreuerin oder keinen Betreuer, so werden die Prüfenden und ein Thema von der Prüfungskommission bestimmt. <sup>3</sup>Bei der Themenwahl ist die Kandidatin oder der Kandidat zu hören. <sup>4</sup>Die Ausgabe des Themas der Masterarbeit erfolgt durch das Prüfungsamt. <sup>5</sup>Der Zeitpunkt der Ausgabe ist aktenkundig zu machen.

(3) <sup>1</sup>Die Bearbeitungszeit der Masterarbeit beträgt 6 Monate. <sup>2</sup>Auf Antrag der Kandidatin oder des Kandidaten kann die zuständige Prüfungskommission bei Vorliegen eines wichtigen, nicht der Kandidatin oder dem Kandidaten zuzurechnenden Grundes im Einvernehmen mit der Erstbetreuerin oder dem Erstbetreuer die Bearbeitungszeit um maximal drei Monate verlängern. <sup>3</sup>Ein wichtiger Grund liegt in der Regel bei einer Erkrankung vor, die unverzüglich anzuzeigen und durch ein Attest zu belegen ist.

(4) <sup>1</sup>Das Thema kann nur einmal und nur innerhalb der ersten 8 Wochen der Bearbeitungszeit zurückgegeben werden. <sup>2</sup>Ein neues Thema wird unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb von 4 Wochen ausgegeben. <sup>3</sup>Im Falle der Wiederholung der Masterarbeit ist die Rückgabe des Themas nach Satz 1 nur dann zulässig, wenn die zu prüfende Person bei der Erstanfertigung der Masterarbeit von dieser Möglichkeit keinen Gebrauch gemacht hatte.

(5) <sup>1</sup>Die Masterarbeit ist fristgemäß beim zuständigen Prüfungsamt in einfacher leimgebundener Ausfertigung einzureichen. <sup>2</sup>Sie soll nach näherer Bestimmung durch die Prüfungskommission zudem in elektronischer Form eingereicht werden. <sup>3</sup>Der Zeitpunkt der Abgabe ist aktenkundig zu machen. <sup>4</sup>Bei der Abgabe hat die Kandidatin oder der Kandidat schriftlich zu versichern, dass sie oder er die Arbeit – bei einer Gruppenarbeit den entsprechend gekennzeichneten Anteil der Arbeit – selbständig verfasst und keine anderen als die angegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt hat. Masterarbeiten in deutscher Sprache

müssen die englische Übersetzung des Titels und ein einseitiges englisches Abstract enthalten.

(6) <sup>1</sup>Das Prüfungsamt leitet die Masterarbeit den Prüfenden zu. <sup>2</sup>Jede Prüferin oder jeder Prüfer vergibt eine Note. Eine Prüferin bzw. ein Prüfer muss Mitglied der Hochschullehrergruppe der Fakultät für Forstwissenschaften und Waldökologie sein.

(7) Die Dauer des Bewertungsverfahrens soll 4 Wochen nicht überschreiten.

### **§ 11 Prüfungskommission**

<sup>1</sup>Der Prüfungskommission gehören sieben stimmberechtigte Mitglieder an, darunter vier Mitglieder der Hochschullehrergruppe, ein Mitglied der Mitarbeitergruppe und zwei Mitglieder der Studierendengruppe, sowie ein Mitglied des Prüfungsamtes mit beratender Stimme. <sup>2</sup>Zugleich wird für jedes Mitglied eine Stellvertreterin oder ein Stellvertreter benannt. <sup>3</sup>Scheidet ein Mitglied oder eine Stellvertretung vorzeitig aus, wird für die verbleibende Amtszeit ein Ersatzmitglied benannt.

### **§ 12 Bestehen; Endgültiges Nichtbestehen; Auszeichnung**

(1) Die Masterprüfung ist bestanden, wenn die Masterarbeit sowie alle erforderlichen Modulprüfungen bestanden sind.

(2) Der Prüfungsanspruch ist neben den in der APO genannten Fällen endgültig erloschen, wenn die Anzahl der Maluspunkte aus Modulprüfungen im 2. Studienjahr 12 überschreitet.

(3) Das Prädikat „mit Auszeichnung“ wird bei einem Gesamtergebnis bis einschließlich 1,3 verliehen und auf dem Zeugnis und der Urkunde vermerkt.

### **§ 13 Studien- und Prüfungsberatung**

(1) <sup>1</sup>Die Studierenden sind gehalten, während des gesamten Studiums die Studienfachberatung der Fakultät aufzusuchen. <sup>2</sup>Diese hat die Aufgabe, die individuelle Studienplanung zu unterstützen. <sup>3</sup>Es wird den Studierenden empfohlen, insbesondere zu Beginn des Studiums sowie vor Entscheidungen über Veränderungen ihrer Studienplanung, über die Wahl von Studienschwerpunkten oder über die Ausgestaltung der Wahlpflichtmöglichkeiten die Studienfachberatung in Anspruch zu nehmen; ferner sollte sie bei Planung eines Studiums im Ausland und nach nicht bestandenen Prüfungen zu Rate gezogen werden.

(2) Für die Studienberatung zu speziellen Fachgebieten stehen alle Lehrenden des entsprechenden Fachgebiets und deren Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter in ihren Sprechstunden zur Verfügung.

(3) In Prüfungsangelegenheiten und bei Fragen der Anerkennung von Studien- und Prüfungsleistungen erfolgt eine Beratung insbesondere durch die Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter des Prüfungsamts.

(4) <sup>1</sup>Neben der Studienberatung der Fakultät steht den Studierenden die Zentrale Studienberatung der Georg-August-Universität zur Verfügung. <sup>2</sup>Sie erteilt als allgemeine Studienberatung Auskünfte bei fachübergreifenden Problemen sowie über Studienmöglichkeiten, Inhalte, Aufbau und Anforderungen eines Studiums und berät bei studienbezogenen persönlichen Schwierigkeiten.

#### **§ 14 Inkrafttreten; Übergangsbestimmungen**

(1) Diese Ordnung tritt nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen I der Universität Göttingen rückwirkend zum 01.10.2012 in Kraft.

(2) Gleichzeitig treten die Prüfungsordnung für den Master-Studiengang „Sustainable Forest and Nature Management“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 06.07.2007 (Amtliche Mitteilungen Nr. 12/2007 S. 552) und die Studienordnung für den Master-Studiengang „Sustainable Forest and Nature Management“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 06.07.2007 (Amtliche Mitteilungen Nr. 12/2007 S. 563) außer Kraft.

(3) <sup>1</sup>Studierende, die ihr Studium vor Inkrafttreten einer Änderung der vorliegenden Prüfungs- und Studienordnung begonnen haben und ununterbrochen in diesem Studiengang immatrikuliert waren, werden auf Antrag nach der Prüfungs- und Studienordnung in der vor Inkrafttreten dieser Änderung geltenden Fassung geprüft, der Antrag ist innerhalb von 6 Monaten nach Inkrafttreten der Änderung zu stellen. <sup>2</sup>Ist auf Antrag nach Satz 1 die Prüfungs- und Studienordnung in der vor Inkrafttreten einer Änderung geltenden Fassung anzuwenden, gilt dies im Falle noch abzulegender Prüfungen nicht für Modulübersicht und Modulbeschreibungen, sofern nicht der Vertrauensschutz einer oder eines Studierenden eine abweichende Entscheidung durch die Prüfungskommission gebietet. <sup>3</sup>Eine abweichende Entscheidung ist insbesondere in den Fällen möglich, in denen eine Prüfungsleistung wiederholt werden kann oder ein Pflicht- oder erforderliches Wahlpflichtmodul wesentlich geändert oder aufgehoben wurde. <sup>4</sup>Die Prüfungskommission kann hierzu allgemeine Regelungen treffen. <sup>5</sup>Prüfungen nach einer vor Inkrafttreten einer Änderung der vorliegenden Prüfungs- und Studienordnung gültigen Fassung werden letztmals im vierten auf das Inkrafttreten der Änderung folgenden Semester abgenommen.

## **Anlage I: Modulübersicht und Studienverlauf**

Es müssen nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen 120 C erworben werden.

### **1. Übergreifende Struktur**

Das erste Studienjahr im Masterstudiengang „Sustainable Forest and Nature Management“ wird an der Universität Kopenhagen (Dänemark) absolviert. Nach dem ersten Studienjahr müssen die Studierenden an eine andere Universität wechseln, wobei im zweiten Jahr die Universitäten in Alnarp (Schweden), Padova (Italien), Bangor (UK) und Göttingen (Deutschland) in Frage kommen:

<b>1. Jahr</b>		<b>2. Jahr</b>
Kopenhagen	Joint	Alnarp
	Summer	Bangor
	Module	Göttingen
		Padova

## 2. Erstes Studienjahr in Kopenhagen

### Programme Overview

Compulsory courses: 30 ECTS

Restricted elective courses: 30 ECTS

	Block 1	Block 2	Block 3	Block 4
Year 1	<a href="#">Thematic Course: Ecology and Management of Forest and Semi-natural Terrestrial Systems</a> (15)	<a href="#">Applied Forest and Natural Resource Economics</a> (7.5)	Restricted elective course (7.5)	Restricted elective course (7.5)
		<a href="#">Conflict Management</a> (7.5)	Restricted elective course (7.5)	Restricted elective course (7.5)

### 3. Zweites Studienjahr

#### Studierende, die das zweite Studienjahr in Göttingen absolvieren

Studierende, die zum zweiten Studienjahr an die Universität Göttingen kommen, müssen folgende Pflichtmodule im Umfang von insgesamt 24 C, ein Wahlpflichtmodul im Umfang von 6 C sowie die Masterarbeit erfolgreich absolvieren:

Modul-Nr.	Modul-Titel	ECTS	Pflicht (P) / Wahlpflicht (WP)
M.FES.712	Bioclimatology and Global Change	6	P
M.FES.736	Forest management in a changing climate	6	P
M.FES.737	Forest health under climate change	6	P
M.FES.738	Research Planning	6	P
M.FES.113	Soil Hydrology	6	WP
M.FES.114	Ecosystem - Atmosphere Processes	6	WP
M.FES.115	Statistical Data Analysis with R	6	WP
M.FES.312	International Forest Policy and Economics		WP
M.FES.315	Monitoring of Forests and forested Landscapes		WP
M.FES.719	Remote Sensing Image Processing with Open Source Software		WP
M.FES.721	Ecological Functions of Wildlife: Implications for Conservation and Management		WP
	Thesis	30	P
		30	

Durch die erfolgreiche Anfertigung der Masterarbeit werden 30 C erworben.